

RS Vwgh 1997/9/29 97/17/0284

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.1997

Index

L37064 Kurzparkzonenabgabe Parkabgabe Parkgebühren Oberösterreich
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

ParkabgabeG OÖ §6 Abs1 lita;
ParkgebührenV Linz 1989 §5 Abs2;
ParkgebührenV Linz 1989 §5 Abs3;
VStG §44a Z1;
VStG §44a Z2;

Rechtssatz

Die Angabe, wodurch die Abgabe - ob dadurch, daß eine Parkgebühr überhaupt nicht entrichtet wurde, oder ob das mehrspurige Kfz über die erlaubte Parkdauer hinaus abgestellt blieb - nicht entrichtet wurde, ist für die Zuordnung iSd § 44a Z 1 VStG unerheblich (Hinweis E 17.6.1994, 93/17/0097). Überflüssige Spruchbestandteile vermögen aber keine Rechtswidrigkeit des Strafbescheides zu begründen (Hinweis E 12.8.1997, 96/17/0355). Dies gilt sowohl für § 44a Z 1 VStG wie für § 44a Z 2 VStG (Hinweis E 20.44.1983, 81/03/0188, VwSlg 11038 A/1983; hier: Bestrafung nach § 6 Abs 1 lit a OÖ ParkabgabeG).

Schlagworte

"Die als erwiesen angenommene Tat" Begriff Tatbild Beschreibung (siehe auch Umfang der Konkretisierung) Mängel im Spruch Verwaltungsvorschrift Mängel im Spruch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1997170284.X01

Im RIS seit

20.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>